

## Antrag auf Fernbleiben vom Unterricht zum Zweck der individuellen Berufsorientierung gemäß § 13b SCHUG

Name des Schülers/ der Schülerin \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_ geb. am \_\_\_\_\_

Als Erziehungsberechtigte(r) ersuche ich obgenannte(n) Schüler (Schülerin) im Rahmen der individuellen Berufsorientierung (§ 13b SCHUG) das Kennenlernen des Lehrberufes (der Lehrberufe) / der Schule

in der Zeit von – bis (max. 5 Tage) \_\_\_\_\_

im Betrieb/ in der Schule \_\_\_\_\_

zu ermöglichen.

Unterschrift des Erziehungsberechtigten \_\_\_\_\_

**Durch die Firma/ die Schule auszufüllen**

In der Zeit der individuellen Berufsorientierung durch den (die) Schüler(in) wird im

obgenannten Betrieb/Schule Herr/ Frau \_\_\_\_\_

als Betreuungsperson bestellt.

Unterschrift Betrieb/Schule: \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_

Fax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Firmen-/Schulstempel

**Nur für Firmen:**

Erklärung der Betreuungsperson

Ich nehme zur Kenntnis, dass eine Einbindung des Schülers (der Schülerin) in den Arbeitsprozess verboten ist.

Weiters werde ich den Schüler/ die Schülerin auf relevante Rechtsvorschriften (Jugendschutz, Arbeitnehmerschutz, Arbeitshygiene) hinweisen.

Unterschrift der Betreuungsperson: \_\_\_\_\_

**Genehmigung (vom Klassenvorstand auszufüllen)**

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift des Klassenvorstandes: \_\_\_\_\_